



Konzept Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e.V.

Was wir tun:

Der Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e.V. wurde im August 2004 anlässlich eines Unglücksfalls in Kiel gegründet. Unsere Hauptaufgabe ist die Begleitung Kinder und Jugendlicher, die von dem Tod eines nahe stehenden Menschen betroffen sind. Wir unterstützen das familiäre Umfeld, beraten darüber hinaus pädagogisches Fachpersonal und führen Fortbildungen und Seminare zum Thema Tod und Trauer durch.

Stirbt ein nahestehender Mensch, verändert sich das gesamte Familiengefüge. Die Kernfamilie ist oft so belastet, dass für Fragen und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen Zeit und Raum fehlen. Trauer von Kindern und Jugendlichen unterscheidet sich in Form und Ausdruck stark von der Trauer Erwachsener. Die Gruppennachmittage der Kinder und Jugendlichen in unseren vielfältig ausgestatteten Räumen bieten einen geschützten Rahmen und Zeit, über den Verlust, Trauer und Wünsche zu sprechen, Gefühlen und Bedürfnissen kreativ und/oder spielerisch Ausdruck zu verleihen. Alles was die Kinder und Jugendlichen beschäftigt kann ausgedrückt werden und findet ein Gegenüber mit Mitgefühl, offenem Herzen und Ohr.

Da von dem Verlust das ganze Familiensystem betroffen ist, werden die Kinder von einer ihnen vertrauten Bezugsperson begleitet. Die Erwachsenen finden sich parallel zu den Kindergruppen in einem Nebenraum zu einem von qualifizierten Ehrenamtlichen und Fachkräften moderierten Gesprächskreis zusammen. Hier gibt es Raum und Zeit für Austausch und Verbundenheit. Indem wir die Erwachsenen im Umfeld der Kinder stärken, stärken wir auch die Kinder und das ganze Familiensystem.

Nach unseren Grundannahmen verfügt jeder Mensch über die natürliche Fähigkeit, seinen eigenen Weg durch seine Trauer zu finden und zu gehen.

Auf diesem Weg begleiten ihn unsere pädagogischen Fachkräfte und das von uns geschulte und qualifizierte ehrenamtliche Team im Rahmen unserer Trauergruppen.

Zusätzlich bietet der Verein Beratungsgespräche für betroffene Familien, Schulen und andere pädagogische Einrichtungen an. Diese werden von einer pädagogischen Fachkraft mit Zusatzqualifikationen im Bereich Trauerbegleitung geführt. Unser Angebot umfasst auch, Schulen und andere pädagogische Einrichtungen im akuten Trauerfall zu unterstützen.

Mit unseren Angeboten wollen wir Isolation durchbrechen, der Vielfalt in der Trauer Raum geben, und das Thema Sterben, Tod und Trauer in der Öffentlichkeit bewusst machen. Wir geben Trauer Raum – ganz im Sinne unseres Leitsatzes: Wer der Trauer Raum gibt, schafft Platz für das Lachen.

Der Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e.V. ist als gemeinnützig anerkannt. Wir sind konfessionell und politisch unabhängig.



Ziele

- Wir begleiten Kinder, Jugendliche und ihre Angehörige auf ihren Trauerwegen.
- Wir signalisieren den Menschen, die wir begleiten Solidarität, Annahme und Akzeptanz ihrer individuellen Wege durch die Trauer.
- Wir stärken das Umfeld der Kinder und Jugendlichen.
- Wir informieren das Umfeld der Kinder und Jugendlichen über entwicklungsspezifische Trauerreaktionen.
- Wir unterstützen das Umfeld darin, einen für den Trauernden hilfreichen Umgang mit der Situation zu finden.
- Wir tragen zur Enttabuisierung des Themas Tod und Trauer in der Gesellschaft bei.
- Wir unterstützen einen natürlichen Umgang mit Tod und Trauer in der Gesellschaft.

Angebote

Zurzeit bestehen fünf Kindergruppen, in denen 4-13jährige trauernde Kinder in unseren Räumen zusammenkommen. Sie treffen sich alle zwei Wochen in einem Rahmen von 1 ½ Stunden.

Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kinder von einer Bezugsperson begleitet werden. Diese erwachsenen Begleitpersonen finden sich in einem Nebenraum zu einem moderierten Gesprächskreis zusammen.

Darüber hinaus gibt es zwei Jugendgruppen (14- 21-jährige), die nach einem besonderen Konzept stattfinden, das auf die gesonderten Bedürfnisse von Jugendlichen abgestimmt ist.

Zusätzlich Angebote sind:

- Beratung betroffener Familien
- Einzelgespräche für Familien, Kinder, Jugendliche
- Unterstützung und Beratung von Schulen, pädagogischen Einrichtungen und pädagogischem Fachpersonal im akuten Trauerfall
- Seminare für Schulen, pädagogische Einrichtungen, Vernetzungspartner

Leitbild und Grundhaltung

Der Verein vertritt und arbeitet nach folgenden Grundannahmen über Trauer, die als Leitbild verankert sind:

- Trauer ist eine natürliche Reaktion auf Verlust.
- Jeder Mensch erfährt Trauer anders.
- Es gibt keinen richtigen oder falschen Weg zu trauern.
- Jeder Tod ist anders und wird unterschiedlich erfahren.
- Der Trauerprozess wird von vielen verschiedenen Faktoren beeinflusst.
- Trauer ist nichts, womit man irgendwann fertig ist.



Unsere Grundhaltung basiert auf dem humanistischen Menschenbild nach Rogers. Dieses sieht in jedem Menschen eine eigenständige, in sich wertvolle Persönlichkeit und respektiert die Verschiedenartigkeit unterschiedlicher Menschen. Wir sind der Überzeugung, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene selbst am besten in der Lage sind, ihre persönliche Situation zu erkennen und Lösungen für sich zu finden und zu leben. Wir bieten einen Rahmen für individuelle Entwicklung, begleiten als mitfühlendes, präsenten Gegenüber.

Personelle Aufstellung

Die Personenstruktur im Verein Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e.V. unterteilt sich in drei Bereiche: ehrenamtlich Mitarbeitende in den Trauergruppen, im Vorstand und Beirat sowie derzeit drei in Teilzeit hauptamtlich Mitarbeitende im inhaltlichen/pädagogischen Bereich und eine Mitarbeiterin in Teilzeit in den Bereichen Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising.

Der Vorstand wird auf der Mitgliederversammlung gewählt und leitet in ehrenamtlicher Funktion verantwortlich den Verein nach Maßgabe der Satzung und der Beschlüsse der jährlichen Mitgliederversammlung. Die Arbeit des Vorstands besteht darin, die Arbeit des Vereins wirtschaftlich, rechtlich und inhaltlich zu ermöglichen und zu sichern. Der Vorstand wird von einem ebenfalls ehrenamtlichen Beirat unterstützt und beraten.

Qualitätssicherung

- Wir arbeiten auf der Basis unseres pädagogischen Konzeptes, welches Leitbild, Grundhaltung, Zielgruppe, Ziele und Angebote definiert
- Die für die inhaltliche Arbeit angestellten Hauptamtlichen verfügen über eine fundierte pädagogische Ausbildung sowie über trauerspezifische Zusatzausbildungen oder sind bereit, zeitnah eine trauerspezifische Trauerausbildung zu beginnen und abzuschließen
- Die Beratungen basieren auf einer fundierten pädagogischen Ausbildung, trauerspezifischen Zusatzausbildungen und einem systemischen Bewusstsein der Pädagoginnen
- Die Pädagoginnen bilden sich fort und nehmen externe Supervision wahr
- Die ehrenamtlich Mitarbeitenden erfüllen die Kriterien der in den Rahmenbedingungen definierten Voraussetzungen
- Sie nehmen an der Grundqualifikation teil, nehmen Fortbildungen wahr und nehmen verpflichtend an der regelmäßigen externen Supervision teil
- In den Ausbildungs – und Fortbildungsinhalten orientieren wir uns an den Richtlinien des Bundesverbandes Trauerbegleitung
- Wir dokumentieren Beratungsgespräche, Gruppenentwicklung und führen Statistik über die relevanten Vorgänge in der inhaltlichen Arbeit
- Wir überprüfen unsere Konzepte und entwickeln Angebote zielgruppen- und bedarfsorientiert weiter



Finanzierung

Wir sind ein als gemeinnützige anerkannter Verein. Wir finanzieren unsere Arbeit durch Spenden, Mitgliedsbeiträge, Projektförderungen, Kirchenkollekten und Bußgelder, die uns zugesprochen werden.

Stand: 2019/in Überarbeitung

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.
Lerchenstraße 19a
24103 Kiel
Tel.: 0431-260 2051
Mail: info@trauernde-kinder-sh.de
www.trauernde-kinder-sh.de